**Pressemitteilung**

BDKV Bundesverband der Konzert- und Veranstaltungswirtschaft e.V.

**„Awareness in der Veranstaltungsbranche“**

**Ein neues Guidebook von den Mitgliedern des BDKV bündelt Praxiserfahrungen und Handlungsempfehlungen**

**Hamburg, 9. April 2025 – Was bedeutet Awareness eigentlich genau? Wie hängt sie mit Diversität zusammen? Und warum lohnt sich die Auseinandersetzung mit diesen Themen für die Konzert- und Veranstaltungsbranche? Diese Fragen stehen im Zentrum des neuen Guidebooks „Awareness in der Veranstaltungsbranche“, das der BDKV Bundesverband der Konzert- und Veranstaltungswirtschaft jetzt veröffentlicht hat. Das Besondere daran: Das Handbuch wurde nicht nur auf Initiative der Mitgliedsunternehmen entwickelt – es wurde auch maßgeblich von ihnen mit Inhalten gefüllt. Damit spiegelt es die aktuelle Praxis in der Branche wider und bietet konkrete Ansätze, wie sich Awareness-Strukturen in Veranstaltungsunternehmen sinnvoll und machbar umsetzen lassen. Die Mitarbeit und Unterstützung durch Act Aware e.V. runden das Guidebook ab.**

„Awareness ist kein starres Konzept – sondern ein Prozess, der sich in jede Organisation integrieren lässt. Wir freuen uns, dass wir in diesem Guidebook unsere Erfahrungen weitergeben können und hoffen, dass es andere motiviert, sich ebenfalls mit dem Thema zu beschäftigen“, sagt **Sabrina Sapone**, die als Leitung örtliche Veranstaltungen bei a.s.s. concerts & promotion GmbH am Guidebook mitgearbeitet hat. Und Sabrina ergänzt: „Gerade in einem schnelllebigen Veranstaltungsalltag helfen klare Haltungen und Strukturen allen Beteiligten.“

**Johannes Everke**, Geschäftsführer BDKV, sagt: „Dieses Handbuch ist ein echter Gemeinschaftserfolg und zeigt, dass das Thema längst mitten in der Branche angekommen ist. Awareness bedeutet, dafür Verantwortung zu übernehmen, dass sich auf unseren Veranstaltungen alle wohl und willkommen fühlen. Dazu braucht es oft nicht viel und der Guide gibt die eine oder andere Anregung aus der Praxis.“

Das Guidebook richtet sich an alle Unternehmen der Live Entertainment-Branche, die bei dem manchmal sperrig wirkenden Thema Orientierung suchen und gleichzeitig ihren Blick auf die wirtschaftlichen Potentiale von Awareness schärfen wollen. Denn Themen wie Sicherheit, Wertschätzung und Diskriminierungsschutz sind nicht nur eine Frage der Haltung – sie tragen auch zu Qualität, Reputation und Zukunftsfähigkeit bei.

Im Guidebook werden Erfahrungswerte aus unterschiedlichen Unternehmensgrößen und Veranstaltungsformaten gebündelt – von Festivals über Clubs bis hin zu Konzertagenturen – und es wird gezielt auf bestehende Angebote, Materialien und Anlaufstellen verwiesen. So entsteht ein praxisnaher Werkzeugkasten, der Einstieg, Inspiration und Weiterentwicklung zugleich bietet.

**Mit Beiträgen dabei sind:**

* **Martina Marschalk (sie/ihr)** – Projektmanagement Awareness, **Kopf und Steine GmbH**
* **Jill Kremser (sie/ihr)** – Booking Agentin und **Sabrina Sapone (sie/ihr)** – Leitung örtliche Veranstaltungen, **a.s.s. concerts & promotion GmbH**
* **Nadine Kiala (sie/ihr)** – DEI-Managerin bei **c/o pop Festival** und Koordinatorin der Awareness-Arbeit
* **Viktor Fleisch (er/ihm)** – Veranstaltungsleitung und Teil des Awareness-Teams im **Kulturzentrum Schlachthof Wiesbaden e.V.**
* **Dr. Gwendolyn Patzer (sie/ihr) – Act Aware e.V.**

Als Verband setzt der BDKV auf die intensive Zusammenarbeit mit erfahrenen Partnern. Aus diesem Grund hat auch der BDKV-Partner **Act Aware e.V.** die Entstehung des Guidebooks begleitet. Weitere Partnerschaften bestehen etwa mit der europäischen Initiative **Keychange**, dem „**Bündnis „Gemeinsam gegen Sexismus“** von Bundesministerin Lisa Paus und der **Themis Vertrauensstelle** **gegen sexuelle Belästigung und Gewalt**. Das gemeinsame Ziel ist, nachhaltige und tragfähige Strukturen in der Veranstaltungswirtschaft zu schaffen – und das neue Guidebook des BDKV ist ein weiterer Baustein auf diesem Weg.

[Das Guidebook ist ab sofort für alle Interessierten verfügbar](https://bdkv.de/awareness-guidebook/). Alle sind dazu eingeladen, reinzuschauen, das Wissen aus der Branche zu nutzen und eigene nächste Schritte zu entwickeln.

**Weitere Informationen:**

* Zum Guidebook: <https://bdkv.de/awareness-guidebook/>
* BDKV-Website zu Diversität, Gleichberechtigung und Mental Health: <https://bdkv.de/themen-und-markt/diversitat-gleichberechtigung-und-mental-health/>
* Act Aware e.V.: <https://act-aware.net/>

-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

BDKV Bundesverband der Konzert- und Veranstaltungswirtschaft e.V.   
Georgsplatz 10 • 20099 Hamburg  
Telefon +49 40 – 6053388-50

[www.bdkv.de](https://bdkv.de/) • [LinkedIn](https://www.linkedin.com/company/91743307/admin/feed/posts/)

*Der BDKV Bundesverband der Konzert- und Veranstaltungswirtschaft verbindet die deutsche Live Entertainment Branche und repräsentiert rund 500 Agenturen, Tournee-, Festival- und Konzertveranstaltungsunternehmen. Die Branche erwirtschaftet bei 300.000 Veranstaltungen und mit mehr als 115 Millionen verkauften Tickets einen jährlichen Gesamtumsatz von über sechs Milliarden Euro.*